



## Skalierungsfragen – 4 Ecken

Dauer: 20 – 40 Minuten

Material: 4 Zettel;  
1 x „trifft total zu“;  
1 x „trifft zum großen Teil zu“;  
1 x „trifft weniger zu“;  
1 x „trifft gar nicht zu“;  
Aussagenzettel

Die 4 Zettel werden in 4 Ecken eines Raumes verteilt. Pro Ecke ein Zettel. Die Jugendfeuerwehrmitglieder stehen in der Mitte. Nun wird eine Person eine Aussage vorlesen und die Kinder und Jugendlichen haben die Möglichkeit sich nach ihrer persönlichen Antwort in die jeweilige Ecke zu stellen. Nach jeder Frage können sich die Jugendfeuerwehrmitglieder kurz austauschen wieso sie in den jeweiligen Ecken stehen.

Die Ergebnisse, d.h. wie viel Personen stehen in den jeweiligen Ecken, werden umgehend eingetragen.

### Skalierungsfragen\_4 Ecken\_Aussagen (S)

	Trifft total zu	Trifft zum großen Teil zu	Trifft weniger zu	Trifft gar nicht zu
(S) 1. Die Inhalte und Methoden der Gruppenstunden sind verständlich für mich und altersgemäß.				
(S)2. In jedem Dienst gibt es einen guten Wechsel zwischen theoretischen und praktischen Einheiten.				
(S)3. Die Methoden und Inhalte der Gruppenstunden berücksichtigen die Interessen sowohl der Mädchen als auch der Jungen.				
(S)4. In jedem Dienst spielen wir auch.				
(S)5. Wenn ich mich in einem Dienst spontan für etwas interessiere oder eine spontane Idee habe, kann ich diese auch umsetzen.				
(S)6. Unsere Betreuer (Gruppenleiter/in, Jugendwart/in) probieren auch neue Methoden und Spiele mit uns aus.				
(S)7. Meine Ziele und Wünsche für die Gruppenstunde, decken sich mit der Planung der Gruppenstunde.				
(S)8. Bei uns ist jeder willkommen, unabhängig vom Aussehen, Geschlecht, den körperlichen Voraussetzungen, Religion oder Herkunft.				
(S)9. Wir lösen unsere Konflikte friedlich und auf Augenhöhe.				

### Skalierungsfragen\_4 Ecken\_Aussagen (S)

	Trifft total zu	Trifft zum großen Teil zu	Trifft weniger zu	Trifft gar nicht zu
(S)10. Jeder in unserer Gruppe wird so akzeptiert, wie er oder sie ist.				
(S)11. Wir sprechen in der Gruppenstunde über demokratiefeindliche Gruppen und Aussagen und erkennen diese.				
(S)12. In der Gruppe sprechen wir über Mobbing und versuchen dem entgegenzuwirken.				
(S)13. In der Gruppenstunde lernen wir auch mit neuen Medien und Technologien umzugehen.				
(S)14. Ich habe gutes feuerwehrtechnisches Wissen und setze dieses ein.				
(S)15. In der Gruppenstunde lernen wir auch etwas über suchtfährende Stoffe und holen uns dazu Hilfe von außen (z.B. Polizei, Jugendarbeit, u.a.).				
(S)16. Ich kenne das Wahlverfahren in der Jugendfeuerwehr.				
(S)17. Gemeinsam mit den Verantwortlichen gestalten wir einen Jahreshöhepunkt.				